Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Geographisch Handtbuch

Quad, Matthias

Coln am Rein, 1600

Behmerlandt

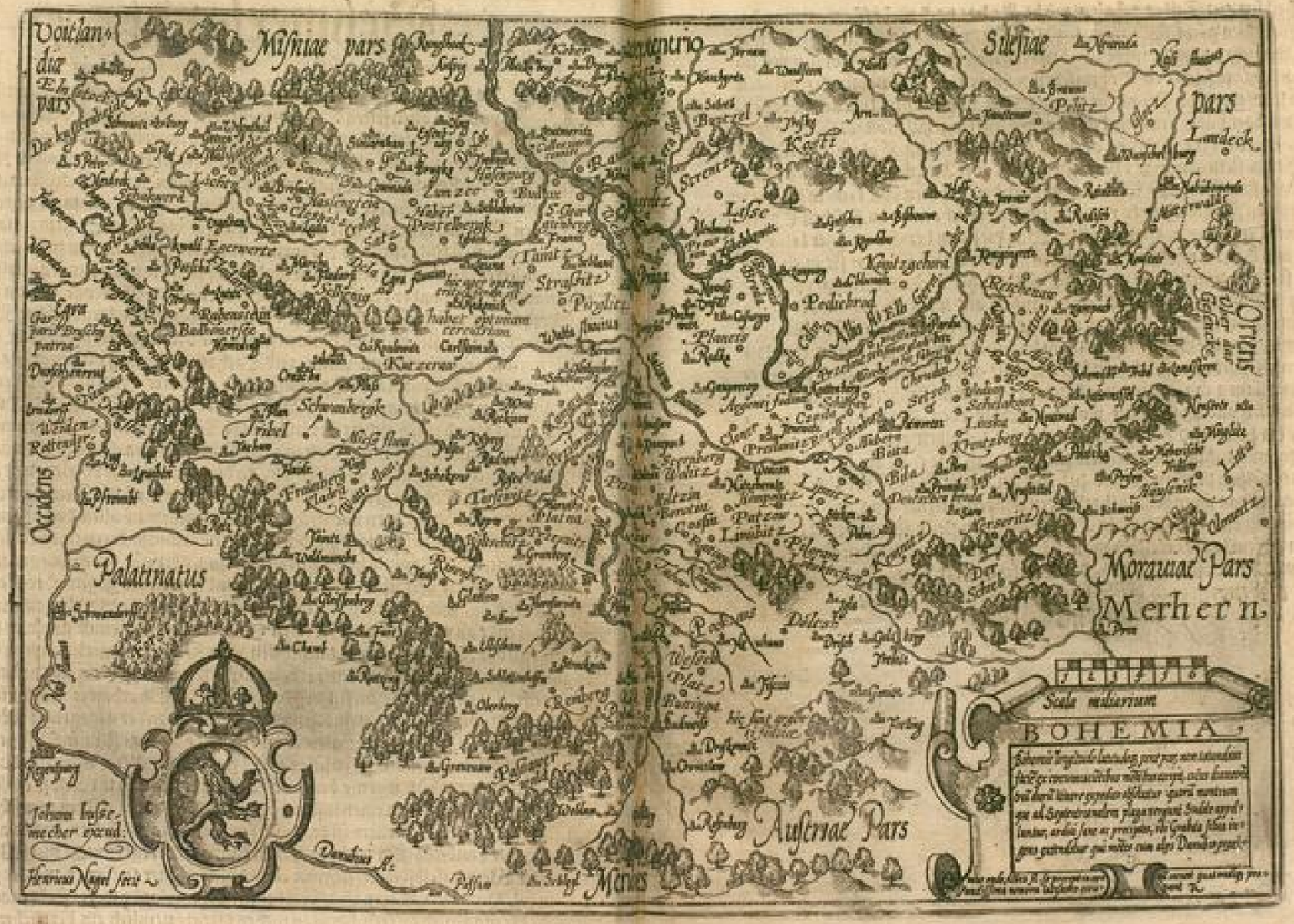
urn:nbn:de:bsz:31-118287

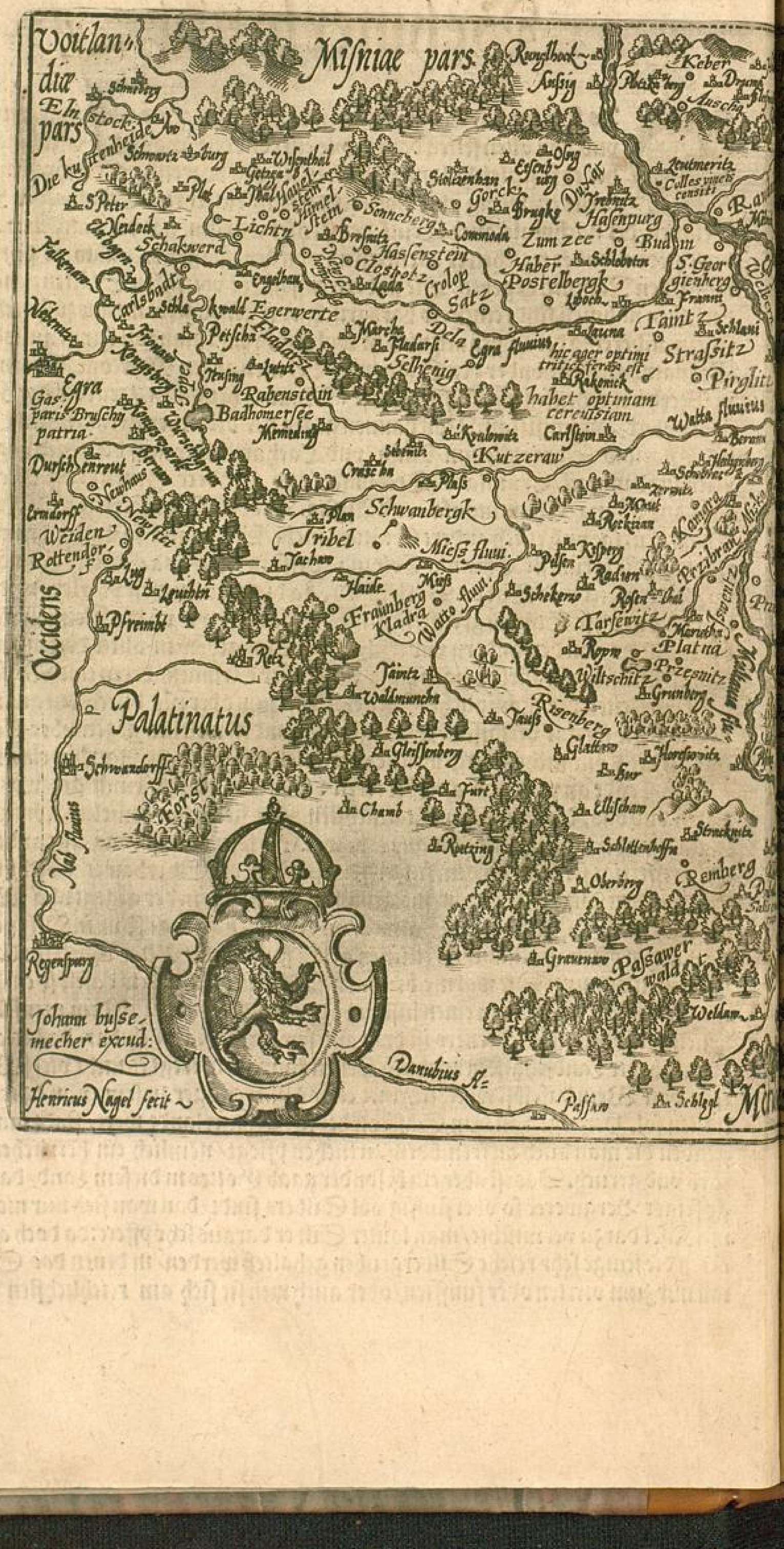
Visual Library

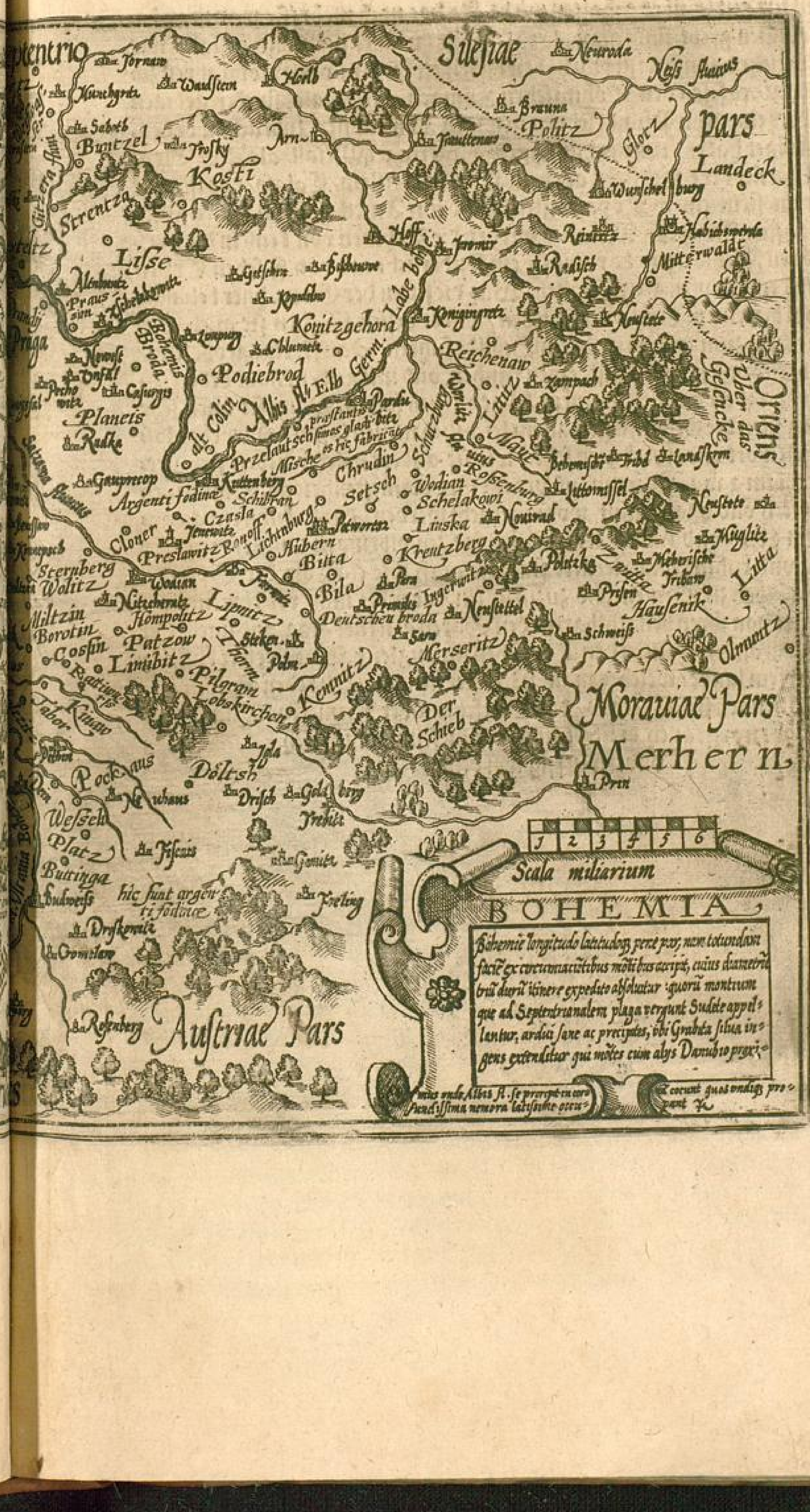
Behmerlandt.

DAs Königreich Behmen ist mit dem Schwartzwaldt rings vmbgeben/ vnd von allen seiten damit/ wie ein ronder Schawplatz vmbfangen. Daher es fast gleiche lang vnd breit ist/ vnd begreifft beyde jhre lenge vnnd breite ein wenig vber zweihundert tausent schrit. Carolus der König in Behmen/ der nachmals auch Teutscher Keyser worden/ hat dis Land in 12. theil vnderschieden/ vnder welchen er allein einem von dem wasser Multaw/ so durch Prag laufft/ den Nahmen gegeben. Die andern eilff hat er von jhren Stätten genant/ aber derselben nahmen sindt etliche so barbarisch/ raw vñ vngeformt auszusprechen/ das sie ein anderer so der Spraach nit sehr wol erfahren/ kaum solt kunnen aussprechen. Die namhafftigste vnder den Stätten in Behmen gegen Marcomanniam (welchs itz Merhern geheissen wirdt/ sindt diese: Maut/ Chrudim/ Hradeck der Königin/ Pardubick/ Lytomislium. Von dannen gegen der Noricher grentzen sindt vorneñlich Glattaw Domatzlicium/ Misa/ vnd Tachaw. Aber auff den seiten gegen Oestreich ist Budwick/ Crumlaro/ Trebonia/ vnd Hradeck Henrici: vff Meissen zu/ Pons/ Cadana/ Chomutouia/ vnd Austia. Bei den Schlesiern ligen/ Hiaromir/ Glatz/ Curia/ vnd etlich andere Stättlin mehr. Deren aber so weiter drinnen ligen/ sindt diß die beruñste/ Chutna/ Colonia/ Pelsina/ Verona/ Zateck/ Launa/ Schlana/ Lytomerick vnd Tabor. Doch ist Praga diesen allen weit vberlegen/ dan sie allein drey grosser Stätt begreifft/ neñlich die Alte/ Newe/ vñ die Kleine: welche durch die Multaw von den andern vnderschieden ist: die gebew in allen dreien sindt vberherlich vnd schon. daneben ligen zwey Schlosser darinnen/ deren eins Vissegrad genant/ vorzeiten der Königliche Sitz gewesen/ nun aber ists durch burgerliche krieg öde/ vnd schier gar verlassen. Dagegen das ander welches gegen vber klein Prag ligt/ ist die Königliche Burg/ welche von ansehe mehr einer Statt den einem Schlos geleich/ beyde an platz vnd an Gebewen. Vnder den gemeinen gebewen sindt die Kirch vnd das Rathaus ahm Stattlichsten. Die Krich hat gemelter König Carl/ dz Rathaus aber König Vlasdislaus erbawet. So fern aber Praag alle andere Stätt vbertrifft/ ligt sie auch an dem furtrefflichstē Fluß die Elb erbawet/ welche in diesem Land an den Bergen Cerconessus genant entspringet/ in der gegent nha Mehrlandt zu gelegen. Die Elb hat wol Salmen/ vñ die ander geringe Fluß in Behmen treiben an etlichen orten Goltsant/ an etlichen geben sie auch die Meerschnecklin da man die Perlen ausnimpt. Die warme brunnen so an etlichen enden daselbst entspringen/ machen einem nicht allein einen lust zu baden/ sonder sindt auch dem menschen in arzeneien sehr beholffen. Ferners ist dis Land so vberlüssig fruchtbar/ das es auch seine benachbarte Landschafften reichlich speisen kan. Doch tregt es nicht viel Weins/ vñ was von Wein daselbst wext/ scheinet etwas vnkrefftiger zu sein/ dan dz er sich lang halten sol. Hergegen an dem Saffran der in Behmerlandt wext/ findt man alle tugenden die man auch an frembdem zu suchen pflegt/ nemlich ein herrlichen Safft/ farb vnd geruch. Das ist aber ein besonder gaab Gottes in diesem Land/ das die genge seiner Bergwerck so vberflussig vol Silbers sindt/ dan wan sich nur nicht ein wenig Kisel darzu vermischte/ man lauter Silber daraus schöpffete: da doch an andern orten die jenige sehr reiche Silbergruben gehalten werden/ in denen das Silber meistall nur zum vierten oder funfften/ oder auch wen sie sich am reichlichsten erzeigen/

zum


Misniae pars
Silesiae
pars
Landeck
Oriens
Occidens
Palatinatus
Morauiae Pars
Merhern
Scala miliarium
BOHEMIA
Austriae Pars
Merides
Johann Bussemecher excud.
Henricus Nagel fecit


Voitlandia
Misniae pars
Elnpars
Die kurstenheide
Schwartzburg
Wisenthal
Getzer
Plat
S Peter
Nadeck
Schakwerd
Lichtn
Sonneberg
Stolzenhan
Gorck
Brugke
Commoda
Zum zee
Haber
Postelbergk
Hasengtein
Clospotz
Crolop
Satz
Egerwerte
Petscha
Rabenstein
Badhomersee
Egra
Gas: paris patria
Kutzeraw
Schwanbergk
Tribel
Weiden
Rottendorf
Frauenberg
Kladra
Palatinatus
Forst
Regenspurg
Johann busse-mecher excud:
Henricus Nagel fecit
Danubius fl.
Passau
Passawer wald
Remberg
Oberberg
Rotzing
Chamb
Furt
Ellschaw
Glattau
Horsowitz
Tarsewitz
Platna
Przemitz
Wiltschitz
Grunberg
Rosenberg
Taintz
Strassitz
Pirglitz
Planeis
Rudke
Sternberg
Woltz
Miltzin
Cosfin
Wessely
Platz
Butinga
Rosenberg
Keber
Auscha
Leutmeritz
Budin
S. Georgienberg
Hasenpurg
Strentza
Buntzel
Nuchgrätz
Sebeb
Prag
Raku
Kamaraz
Przibram
Mies fluu.
Watta fluuius
Nab fluuius
Mies fluu.
Egra fluuius
hic ager optimi tritici ferax est
habet optimam cerealisiam


Silesiae
Neuroda
Neiss fluvius
pars
Landeck
Politz
Glor
Wunschelburg
Habichtstein
Mitterwalde
Rudisch
Rintritz
Hoff
Jermir
Lisse
Gutschrin
Bischofswe
Kopulow
Konitzgehora
Labe
Königingrätz
Neustete
Reichenaw
Zempach
Liutz
Gesencke
Orientis
Praga
Podiebrod
Planeis
Radke
Alis fl.
Elb
Germ.
Pardu
Przelautsch
Chrudin
Rosenburg
Lettomissel
Argenti fodinae
Schibfan
Czasla
Setsch
Wodian
Schelakowi
Linska
Neustete
Cloner
Preslawitz
Lichtenburg
Hubern
Bitta
Kreutzberg
Politzka
Mieglitz
Sternberg
Wolitz
Bila
Litta
Hausenik
Miltzin
Borotin
Cosfin
Patzow
Limibitz
Lipnitz
Hompolitz
Deutschen broda
Neustettel
Schweiss
Merseritz
Olmuntz
Pilgram
Lobskirchen
Kennitz
Der Schieb
Morauiae Pars
Merhern
Döltsch
Drisch
Goldberg
Jrhitz
Wessely
Platz
Fiscenis
Gomitz
Butinga
Ludwerss
hic sunt argenti fodinae
Freling
Driskenitz
Gomitzen
Rosenberg
Austriae Pars
Scala miliarium
1 2 3 4 5 6
BOHEMIA
Bohemie longitudo latitudo, pene par, non totundam facie ex circumiacentibus montibus accipit, cuius diametri trium dierum itinere expedito absoluitur: quorum montium que ad Septentrionalem plaga vergunt Sudete appellantur, ardui sane ac precipites, ibi Grabda silua ingens extenditur qui montes cum alys Danubio proxi-
mis unde Albis fl. se proripit in oriens Sudetissima nemora latissime occu-
pant. Et corum quas undique pro-

zum halben theil fur gut Silber gehalten wirdt. Ja das noch mehr ist/ wan man daselbst Schopfbrunnen grebt findt man als bald Golt/ in aller maß vnd gestalt/ wie es in seinen naturlichen gängen ist: vnd haben dieselbe von dem ort Gilova jhren zunamen. Man sagt/ es seien den Böhmischen Königen offtermals stucker gediegen Golts/ deren jeder eins zehn Pfundt sel. wer gewigen/ von dannen zubracht worden. Nichts desto weniger hat es auch nachguldiger vnd geringer Metall/ als Zin/ Bley/ Ertz oß Eisen. Darnebt erzeiget sichs auch mit Carbunckelstein/ Calais/ das ist/ eine gelbgrunen Edelgestein/ einem Topaser gleich/ vnd mit Amethist/ von seinen Metalisten abgerissen. Nach den Metallen werden die Behmen von keinem dingreicher/ dan aus jhren Fischweiern/ darinne sie ein sonderliche art von Fischen Cyprinos genant/ vnd den Karpfen gleich halten. Was die sitten der Einwohner belangt/ mag man sie wol bey einem Lewen vergleichen/ vnder dessen Gestirn sie auch gelegen/ vnd den sie auch zum zeichen in jhrem Schilde fuhren. Dan sie eine grobe stim/ feurige augen breite vnd starcke brust einen rauhen vnd mit gelbem haar bedeckten Nacken/ vnd mehr andere qualiteten einem Löwen gleich haben. Dann sie auch sehr mutig sindt/ vnd jhnen die wehr mit gewalt nit leichtlich nemen lassen. Darneben lassen sie beyde durch wort vnd werck gern sehen wie sie andere völcker neben sich verachten/ vnd zeigen im gang geberden/ vñ pracht jhre vermessenheit an. Sindt auch etlicher massen frech vnd vngezämpt wo sie veracht werden/ darzu kuhn etwas anzufangen/ wie ein Löw/ vnd hardneckich dasselbige zuuolbringen/ mitler weil aber dabey ehrgeitzig vnd ruhmredig. Ferners sindt sie auch wie ein Löw der Speis begirig/ vnd in derselben zu wurtzen vnd zuzurichten/ vber die maß verschwendisch. Darneben haben sie von jhren benachtbarten den Saxen gelernet tag vnd nacht vol zu sein. sindt auch in anderen sitten den Teutschen nit vngleich. Man brewet kostlich gut Bier in diesem lande/ welches man Weisbier nennet. Sie reden Sclauonisch/ vnd nennen sich Czechos/ die Teutschen aber Niemeckos. Im jahr 1315. ist auch die Statt Eger diesem Königreich vnderwurffig worden.